

# Fertigmeldung Trinkwasseranlage



Wasserzähleranforderung für Trinkwasseranlagen nach DIN 1988 – TRWI. Bei Änderungen bzw. Neuanforderungen ist je Wasserzähler eine Fertigmeldung erforderlich.

## Kunde

Herr     Frau     Firma

\_\_\_\_\_ Titel \_\_\_\_\_

Name, Vorname bzw. Firma \_\_\_\_\_ Geb.-Datum \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon tagsüber/mobil\*

\_\_\_\_\_  
E-Mail\* \_\_\_\_\_ \* freiwillige Angaben

## Versorgungsgebiet

- Kernen  
 Remshalden  
 Urbach  
 Winterbach

## Verbrauchsstelle

(nur auszufüllen, wenn die Verbrauchsstelle von Ihrer Kundenanschrift abweicht)

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

## Art der Ausführung

- Neuanlage  
 Änderung/Erweiterung der Hausinstallation  
 Änderung/Erweiterung der Wasserzähleranlage  
 Umstellung Hauptwasserzähler auf Wohnungswasserzähler  
 Wasserzählerentfernung (vorübergehend)  
 Wiedereinbau eines Wasserzählers  
 Bauwasser  
 Trennung

## Verbrauchseinrichtung

**In Wohnanlagen** (zutreffendes bitte ankreuzen)

Wohneinheiten (WC mit Spülkasten)     Schwimmbadeinrichtung     \_\_\_\_\_

J = \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>

**In gewerblichen und sonstigen Anlagen**

\_\_\_\_\_  
Nutzung

Trinkwasserbedarf nach DIN 1988 TRWI, T.3    VR = \_\_\_\_\_ l/s;    VS = \_\_\_\_\_ l/s

Wandhydrant: \_\_\_\_\_ l/s     Sprinkleranlage: \_\_\_\_\_ l/s

Überflurhydrant: \_\_\_\_\_ l/s     Druckerhöhungsanlage: \_\_\_\_\_ l/s

## Trinkwasser-Nachbehandlungsanlagen DIN 1988, T2., Ziffer 8

- Dosiereinrichtung  
Hersteller \_\_\_\_\_  
Typ \_\_\_\_\_  
DVGW geprüft
- Enthärtungsanlage  
Hersteller \_\_\_\_\_  
Typ \_\_\_\_\_  
DVGW geprüft
- Sonstiges \_\_\_\_\_  
Hersteller \_\_\_\_\_  
Typ \_\_\_\_\_  
DVGW geprüft

## Zapfstelle

Höchste Zapfstelle über NN: \_\_\_\_\_

## Wasserzähleranforderung

### Zählermontage

- Nächstmöglicher Zeitpunkt
- Zum \_\_\_\_\_  
(bitte Datum einfügen)

Diese Zähleranforderung muss mindestens acht Tage vor dem gewünschten Inbetriebsetzungstermin bei der Remstalwerk GmbH & Co. KG eingegangen sein, damit der Zähler termingerecht montiert werden kann.

\_\_\_\_\_  
ausführender Installateur

\_\_\_\_\_  
Installateur-Verzeichnis-Nummer

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

Mit der Abgabe dieser Fertigmeldung bescheinige ich, dass die von mir erstellte Anlage unter Beachtung aller einschlägigen Normen und Richtlinien sowie nach dem jeweiligen Stand der Technik errichtet, geprüft und fertiggestellt ist.

\_\_\_\_\_  
Stempel und Unterschrift Installateur

## Wasserzähler

### Erforderliche Wasserzähler

Nenngröße \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>/h    Nenndurchfluss Q<sub>3</sub> \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>/h

- Hauptwasserzähler     Wohnungswasserzähler  
 Bauwasserzähler     \_\_\_\_\_  
Sonstiges \_\_\_\_\_

Zählerplatz: \_\_\_\_\_

## Vermerke Remstalwerk

### Anlage geprüft

\_\_\_\_\_  
Datum    \_\_\_\_\_  
Ausführender Mitarbeiter

### Wasserzähler montiert

\_\_\_\_\_  
Datum    \_\_\_\_\_  
Ausführender Mitarbeiter

\_\_\_\_\_  
WZ-Nummer    \_\_\_\_\_  
WZ-Stand